

Erhalt von altersgerechtem, bezahlbarem Wohnraum in der Stadt Bern für Frauen ab 60 Jahren

Selbständig, aktiv und ins Quartier
integriert leben



Sanierung, Erneuerung und
Weiterentwicklung Siedlung
Zähringer

Zähringerstrasse 13 und 15, 3012 Bern

Gebäude

Die Liegenschaften

Lage

Die Liegenschaften befinden sich an der Zähringerstrasse 13 und 15 im attraktiven Stadtquartier Länggasse im Norden der Stadt Bern. Sie liegen in Gehdistanz zum Hauptbahnhof, zu Bushaltestellen verschiedener Linien sowie zu zahlreichen Geschäften, Supermärkten und Restaurants.

Baujahr

1955/1956

Geschichte / Architektur

Die Liegenschaften wurden vom sgf Bern ursprünglich als «Wohnheim für Betagte» gebaut. Damals stellte dies ein neues Angebot für selbstständiges Wohnen im Alter dar. Im fünfgeschossigen Hauptgebäude, dem zweigeschossigen Mittelbau und dem dreigeschossigen Querbau befanden sich 35 Wohneinheiten und ein Restaurant. Im Laufe der Zeit wurden Nasszellen installiert, die Wohneinheiten im Hauptgebäude vergrössert und im Erdgeschoss des Hauptgebäudes ein Aufenthaltsraum eingerichtet.

Sanierung

Der sgf Bern saniert und erneuert die Liegenschaften derzeit umfassend. Zukünftig werden 23 Wohnungen und 2 Clusterwohnungen sowie ein grosser Garten für Frauen ab 60 Jahren bereitstehen. Gemeinschaftsräume als erweiterte Wohnzimmer sind zentrale Elemente der Neuausrichtung. Sechs temporär vermietbare Arbeitsplätze, ein multifunktionaler Raum und ein Café/Restaurant, die sich auch an die Quartierbevölkerung richten, vervollständigen den Lebensort Zähringer.

Die Philosophie

Für Frauen ab 60 Jahren

Der sgf Bern wurde vor über 125 Jahren als Sektion des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins gegründet, um sich für Menschen zu engagieren. Wie er dieser Verpflichtung nachkam, wechselte im Laufe der Vereinsgeschichte. In seinen frühen Jahren machte er sich vor allem für die Frauenausbildung stark. 1956 dehnte er mit der Gründung der Alterssiedlung Zähringer sein Engagement insbesondere auf jene älteren Menschen – vornehmlich Frauen – aus, die finanziell schlechter gestellt sind. 1999 übernahm der sgf Bern die erste Kindertagesstätte, womit er wiederum eine zeitgemässe Unterstützungsform gefunden hat, die berufstätigen Frauen zugutekommt. Heute sind die Angebote in der familienergänzenden Kinderbetreuung und der Erhalt von preiswertem Wohnraum für Frauen ab 60 Jahren wichtige Standbeine der Vereinstätigkeit. Diesem Credo ist der sgf Bern auch bei der Sanierung der Liegenschaften an der Zähringerstrasse verpflichtet.

Ein Quartierhaus

Ort der Begegnung

Die Öffnung ins Quartier wird durch Abriss und Neubau des Mitteltraktes möglich. Mit dieser räumlichen Weiterentwicklung öffnet sich die Liegenschaft ins Quartier und lädt die Quartierbevölkerung ein, vielfältige Aktivitäten zu gestalten und Angebote im Haus zu nutzen.

Restaurant

Das Restaurant wird umfassend saniert. Dieser Betrieb ist eine professionell geführte soziale Unternehmung von Steinhölzli Bildungswege.

sgf Bern
Fischerweg 3, 3012 Bern
info@sgfbern.ch
Tel. 031 305 22 55

Clusterwohnungen

Der sgf Bern führt im Berner Länggassquartier eine Liegenschaft mit zwei Clusterwohnungen und 23 Wohnungen für Frauen 60plus, die selbstständig wohnen.

Die Liegenschaft

Die 1955-56 erbaute Liegenschaft an der Zähringerstrasse 13, 13a und 15 wird derzeit saniert und weiterentwickelt. Im Attikageschoss an der Zähringerstrasse 15 und im EG bis 2.OG an der Zähringerstrasse 13 entsteht je eine 5¹/₂-Zimmer-Clusterwohnung für einmal drei und einmal vier Mieterinnen.

Die Clusterwohnungen

Eine Clusterwohnung ist eine Kombination aus Wohngemeinschaft und Kleinwohnung. Wie in einer Wohngemeinschaft teilen sich mehrere Personen eine Wohnung und benutzen gewisse Räume gemeinsam.

Die Clusterwohnungen des sgf Bern sind so konzipiert, dass jede Mieterin zusätzlich zu ihrem eigenen Zimmer über ein eigenes Bad mit Dusche/WC verfügt, das direkt vom Zimmer her betreten wird. Den Wohn- und Essbereich, die Küche und den Eingangsbereich nutzen die Mieterinnen gemeinsam.

Die Gemeinschaft

Die Clusterwohnungen vereinen Privatsphäre mit gemeinschaftlichem Wohnen. Sie sind für Frauen ab 60 Jahren gedacht, die den Austausch mit andern schätzen – den Mitbewohnerinnen in der Clusterwohnung, den Mieterinnen im Haus und den Nachbarinnen und Nachbarn im Quartier. Gemeinschaftsräume mit angrenzender Waschküche im 1. und 3. OG dienen als erweiterter Wohn-, Begegnungs- und Arbeitsraum. Das Restaurant im Erdgeschoss bildet eine Art Quartierwohnzimmer. Zudem kann ein multifunktionaler Raum für Aktivitäten gemietet werden.

Ein Zimmer bezahlen, eine Wohnung nutzen.

Die Vermietung

Die Attika-Clusterwohnung wird ab Sommer 2020 vermietet, diejenige an der Zähringerstrasse 13 ab Sommer 2021. Die Mieterinnen können wünschen, ob sie die Mietverträge pro Zimmer und Mieterin abschliessen oder ob eine Person als Hauptmieterin und die anderen als Untermieterinnen fungieren. Der sgf Bern vernetzt interessierte Frauen ab 60 Jahren untereinander damit sich eine Dreier- und eine Vierergruppen bilden können. Es dürfen sich auch Frauentrios und -quartetts beim sgf Bern melden, die sich für eine der beiden Clusterwohnungen interessieren.

Clusterwohnungen eignen sich für Menschen, die am Austausch mit anderen interessiert sind.

sgf Bern
Fischerweg 3, 3012 Bern
info@sgfbern.ch
Tel. 031 305 22 55

Mietpreise

23 EL-taugliche Wohnungen

Der sgf Bern ist eine gemeinnützige Organisation. In seinen Wohnungen in den Liegenschaften an der Zähringerstrasse bietet er eine Kostenmiete nach den Grundsätzen des BWO an. Dies bedeutet, dass der sgf Bern die Mieten nur so hoch ansetzt, dass er mit den Einnahmen seine Kosten decken kann. Mit Ausnahme der beiden 3-Zimmer-Wohnungen sind deshalb alle Wohnungen EL-tauglich.

Im Mietzins sind enthalten

Für Mieterinnen der Clusterwohnungen

- Eigenes Zimmer
- Eigenes Badezimmer mit Dusche/WC
- Mitbenutzung von Küche und Wohnzimmer (67.5 m²)
- Mitbenutzung der Dachterasse
- Kellerabteil

Für alle Mieterinnen

- Mitbenutzung des Gemeinschaftsraums im Erdgeschoss
- Mitbenutzung des Gemeinschaftsraums im 1. OG inkl. Waschturm und Tumbler
- Mitbenutzung des Gemeinschaftsraums im 3. OG inkl. Waschturm und Tumbler
- Mitbenutzung des Aussenraums (Garten)
- Gedeckte Veloabstellplätze
- Beratungsleistungen einer Fachperson zu Wohnfragen
- Mietvergünstigungen für die offenen Arbeitsplätze (vermietbar ab Sommer 2021)
- Mietvergünstigungen für den multifunktionalen Raum (vermietbar ab Sommer 2021)

Wohnungen

23 Wohnungen / 2 Clusterwohnungen

Der Wohnungsmix ist mit mehrheitlich kleineren Wohnungen auf Einzelpersonen ausgerichtet. Die Wohnungen zeichnen sich durch gute Grundrisse aus und sind mit Parkett- und Plattenböden, Küche, Dusche/WC, Balkon, Kellerabteil, Kabel-TV (Glasfaser) ausgerüstet. Die Wohnungen an der Zähringerstrasse 15 sind mit einem Lift/Treppentlift erschlossen. Eine 2-Zimmer-Wohnung und eine 3-Zimmer-Wohnung sind rollstuhlgängig.

Wohnungsspiegel

Haus Zähringerstrasse 15

- 5 x 1-Zimmer-Wohnungen
- 15 x 2-Zimmer-Wohnungen
- 1 x 2-Zimmer-Wohnung rollstuhlgängig
- 1 x 3-Zimmer-Wohnung
- 1 x 3-Zimmer-Wohnung rollstuhlgängig
- 1 x Cluster-Wohnung Dachgeschoss mit 3 einzeln vermietbaren Zimmern

Haus Zähringerstrasse 13

- 1 x Cluster-Wohnung mit 4 einzeln vermietbaren Zimmern
- 1 x 2½-Zimmer-Wohnung

Gemeinschaftsräume

Ein Gemeinschaftsraum befindet sich im Erdgeschoss. Weitere Gemeinschaftsräume liegen im 1. und 3. Obergeschoss. Dort kann zum Beispiel gewaschen, gebügelt, gespielt und gestaltet werden. Denkbar sind auch andere Nutzungen, etwa als Bibliothek, Werkstatt oder Musikzimmer. Die beiden Räume werden von der Mieterschaft betrieben und sollen als Begegnungsort dienen. Sie bilden sozusagen eine Erweiterung des eigenen persönlichen Wohnraums.

Aussenraum

Die Liegenschaft verfügt über einen grosszügigen Garten mit Verweilmöglichkeiten. Ganz im Sinne des Urban Gardening stehen Hochbeete für Blumen, Kräuter und Gemüse zur Verfügung.

Mobilität

Die Liegenschaften liegen in Gehdistanz zu den Bushaltestationen der Linien 12, 11 und 21. Vor dem Hauseingang befindet sich eine Publibike-Station. Parkieren im Quartier ist mit einer Zonenkarte möglich.

Wohnnetz Zähringer

Die Vision

Mit dem Wohnnetz Zähringer bietet der sgf Bern innovatives und zentrales Wohnen in guter Nachbarschaft für Frauen ab 60 Jahren. Die Liegenschaft ist zum Quartier hin geöffnet. Gemeinschaftsräume, ein multifunktionaler Raum sowie offene Arbeitsplätze ermöglichen Austausch und Begegnung in unkompliziertem Rahmen, sodass ein tragendes Nachbarschaftsnetz entsteht und die Wohnautonomie der Mieterinnen möglichst lange erhalten bleibt.

Die Liegenschaft Zähringer ist ein lebendiger und vielfältiger Begegnungsort im Quartier. Die Mieterinnen pflegen einen aktiven Austausch und unterstützen sich gegenseitig.

Die Mitsprache

Die Mieterinnen

- richten die Gemeinschaftsräume im 1. und 3. Stock gemeinsam ein und entwickeln sie nach ihren Bedürfnissen weiter.
- entwickeln und leben die Hauskultur gemeinsam.
- treffen sich regelmässig zu Wohnnetz-sitzungen.
- planen in Aktionsgruppen gemeinsame Tätigkeiten, zum Beispiel bezüglich Gartenarbeiten, kulturelle oder gemeinschaftliche Anlässe.
- nutzen Synergien und bringen sich in bestehenden städtischen oder quartierbezogenen Projekten ein, zum Beispiel Nachbarschaft Bern oder Tag der Nachbarschaft.
- unterstützen sich nach Möglichkeit gegenseitig mit kleineren Alltagshilfen.

Die Zuständigkeiten

Für die Umsetzung des Wohnnetzes Zähringer sind die Bereichsleitung Wohnen im Alter und die Fachperson Gemeinschaft in Zusammenarbeit mit den Mieterinnen verantwortlich.

Mietbare Räume

Multifunktionaler Raum (ab Sommer 2021)

Der rollstuhlgängige multifunktionale Raum im Erdgeschoss ist mit der Zähringerstrasse 15 verbunden. Gleichzeitig orientiert er sich durch einen separaten Zugang an die Quartierbevölkerung. Er wird durch den sgf Bern betrieben und bewirtschaftet und kann von den Mieterinnen, der Quartierbevölkerung, Vereinen und Organisationen für Anlässe gemietet werden.

Kapazität: Maximal 40 Personen

Grösse: 49 m²

Ausrüstung: Tische, Stühle,
High-Speed-Internet, Toilette

Zusätzliche
Infrastruktur: Beamer und Leinwand

Miete: auf Anfrage

Essen und
Getränke: Mittagessen und Apéro können im
Café/Restaurant im selben Haus
bestellt werden.

Offene Arbeitsplätze, Co-Working (ab Sommer 2021)

Die 6 offenen Arbeitsplätze liegen gartenseitig mit hochliegenden Fenstern und können flexibel auf Wochen- und Monatsbasis gemietet werden. Es stehen High-Speed-Internet, Drucker und Kopierer sowie Schliessfächer zur Verfügung. Der multifunktionale Raum im Hochparterre kann als Sitzungs- resp. Konferenzraum stundenweise zugemietet werden. Die Arbeitsplätze werden durch den sgf Bern betrieben und bewirtschaftet.

Restaurant (ab Sommer 2020)

In den Liegenschaften befindet sich an der Ecke Zähringerstrasse/Hallerstrasse ein umfassend saniertes Restaurant. Dieser Betrieb ist eine professionell geführte soziale Unternehmung. Junge Erwachsene mit einer Lern- oder psychischen Beeinträchtigung eignen sich Kenntnisse und Fertigkeiten an, die sie auf eine Lehre vorbereiten. Bei ihrer Arbeit in der Küche, im Service und am Buffet werden sie mit den marktwirtschaftlichen Anforderungen eines Normalbetriebs konfrontiert. Gastro-Fachmitarbeitende begleiten und schulen sie. Trägerschaft ist die Stiftung Steinhölzli Bildungswege (steinhölzli.ch).

Privatpersonen, Vereine und Organisationen können verschiedene Bereiche für Anlässe mieten.

Restaurant 30 Sitzplätze

Restaurantsaal (abtrennbar) 30 Sitzplätze

Quartierterrasse 40 Sitzplätze
